



haemalab

Onkologisches Zentrum Freising MVZ GmbH

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Stand Mai 2026

Adresse:

Haemalab Onkologisches Zentrum Freising MVZ GmbH
Weizengasse 2
85354 Freising

Tel: 08161-789 25 10

FAX: 08161-789 25 11

Mail: info@haemalab-freising.de

Ärztliche Leitung: Dr. med. Beate Gandorfer

Laborleitung: Dr. med. dipl-chem. Rüdiger Kock

Laborärzte: Dr. med. Beate Gandorfer

Dr. med. dipl-chem. Rüdiger Kock

Dr. med. Farzaneh Zahedi

PD Dr. med. Jürgen Glas

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
a2-Antiplasmin	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	75 – 135 %	Di – Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Photometrie	Fibrinolyse-Diagnostik, DIC, Leberfunktionsstörungen, Thrombophilie
Adenovirus	Rachen-/Nasenabstriche	bei 2 - 8°C 7 Tage bei -80°C 6 Monate	Negativ	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	PCR	Atemwegsinfektion
AFP	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage	≤ 5,8 IU/ml bzw. ≤ 7,0 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei hepatozellulärem Karzinom und Keimzelltumoren
ANA-Detect	Serum	bei 20-25°C 3 – 5 Tage bei 2-8°C 7 - 14 Tage bei -20°C 6 Monate	Index < 1,0	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Screening bei Verdacht auf eine Bindegewebs-erkrankung (Kollagenose)
Anti-Beta-2-GP-IgG	Serum	bei 20-25°C 3 – 7 Tage bei 2-8°C 7 - 14 Tage bei -20°C 6 Monate	< 5 U/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Verdacht auf Antiphospholipid-Syndrom, Abklärung Thrombophilie
Anti-Beta-2-GP-IgM	Serum	bei 20-25°C 3 – 7 Tage bei 2-8°C 7 - 14 Tage bei -20°C 6 Monate	< 5 U/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Verdacht auf Antiphospholipid-Syndrom, Abklärung Thrombophilie
Anti-Cardiolipin-IgG	Serum	bei 20-25°C 3 – 7 Tage bei 2-8°C 7 - 14 Tage bei -20°C 6 Monate	< 10 GPL-U/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Verdacht auf Antiphospholipid-Syndrom, Abklärung Thrombophilie
Anti-Cardiolipin-IgM	Serum	bei 20-25°C 3 – 7 Tage bei 2-8°C 7 - 14 Tage bei -20°C 6 Monate	< 7 GPL-U/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Verdacht auf Antiphospholipid-Syndrom, Abklärung Thrombophilie
Anti-CCP hs	Serum	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 14 Tage bei -20°C 3 Monate	< 20 U/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Diagnose der rheumatoiden Arthritis
Anti-CMV IgG Ak	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 28 Tage, bei -20 °C 6 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Nachweis einer zurückliegenden CMV-Infektion
Anti-CMV IgM Ak	Serum	bei 25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 4 Wochen, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Nachweis einer Primärinfektion mit CMV oder einer Reaktivierung von CMV
Anti-dsDNA	Serum	bei 20-25°C 3 Tage bei 2-8°C 14 Tage bei -20°C 2 Monate	< 20 IU/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Diagnostik bei Verdacht auf systemischen Lupus erythematodes (SLE), Monitoring der Krankheitsaktivität
Anti-EBV IgM Ak	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Hilfsmittel zur Diagnose einer infektiösen Mononukleose und zur Bestimmung des Stadiums einer EBV-Infektion
Anti-EBV-EBNA IgG Ak	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Hilfsmittel zur Diagnose einer infektiösen Mononukleose und zur Bestimmung des Stadiums einer EBV-Infektion

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Anti-EBV-VCA IgG Ak	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Hilfsmittel zur Diagnose einer infektiösen Mo-nonukleose und zur Bestimmung des Stadiums einer EBV-Infektion
Anti-HBc Ak, total	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Screening Parameter bei V.a. Hepatitis B. Abklärung einer durchgemachten Hepatitis B
Anti-HBc IgM Ak	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Nachweis einer akuten Infektion mit Hepatitis B
Anti-HBs Ak	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Überprüfung des Immunstatus gegen Hepatitis B (durch Impfung oder durch eine ausgeheilte Infektion)
Anti-HCV Ak	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Suchtest bei V.a. Hepatitis-C-Infektion
Anti-HSV-1 IgG Ak	Serum	bei 20-25 °C 48 h, bei 2-8 °C 7 Tage, bei -20 °C 12 Wochen	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Nachweis einer zurückliegenden HSV-1 Infek-tion
Anti-HSV-2 IgG Ak	Serum	bei 20-25 °C 48 h, bei 2-8 °C 7 Tage, bei -20 °C 12 Wochen	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Nachweis einer zurückliegenden HSV-2 Infek-tion
Anti-MPO (pANCA)	Serum	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 14 Tage bei -20°C 2 Monate	< 5 U/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ELISA	Verdacht auf ANCA-assoziierte Vaskulitis (z. B. MPA, EGPA) Unklare Nieren- oder Lungensymptome (z. B. RPGN, pulmonale Blutung) Verlaufskontrolle bei bekannter ANCA-assozii-erter Erkrankung
Anti-PR3 (cANCA)	Serum	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 3 Wochen bei -20°C 3 Wochen	< 10 U/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ELISA	Verdacht auf ANCA-assoziierte Vaskulitis, v. a. Granulomatose mit Polyangiitis (GPA) Unklare pulmonale, HNO- oder Nierenmani-festationen (z. B. chronische Sinusitis, Infil-trate, RPGN) Verlaufskontrolle bei bekannter ANCA-assozii-erter Erkrankung
Antithrombin	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	83 - 128 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Photometrie	Thrombophilie, Verdacht auf erworbenen bzw. angeborenen AT-Mangel, DD. bei thromboem-bolischen Erkrankungen, Diagnose bei HELPP-Syndrom, DIC, nephrotischem Syndrom, Moni-toring Antithrombin-Therapie

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Antithrombin Ag	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	86 – 124 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Turbidimetrie	Thrombophilie, Angeborener AT-Mangel -Typ 1: Verminderung der Konzentration und Aktivität. -Typ 2: Konzentration normal, Verminderung der Aktivität. Der primäre Screeningtest eines hereditären Antithrombin-Mangels ist die Bestimmung der Antithrombin-Aktivität.
Anti-Toxo IgG Ak	Serum	bei 20-25 °C 3 Tage, bei 2-8 °C 21 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Nachweis einer zurückliegenden Infektion mit Toxoplasma gondii
Anti-Toxo IgM Ak	Serum	bei 20-25 °C 3 Tage, bei 2-8 °C 21 Tage, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Nachweis einer akuten Infektion mit Toxoplasma gondii
APC-Resistenz	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	>2,61	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Faktor-V-Leiden-Diagnostik, Thrombophilie
aPTT	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	25,4 – 36,9 sec	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Globaltest für erworbene und angeborene Blutgerinnungsstörungen, Blutungsneigung, Heparin-Therapieüberwachung
Basophile Granulozyten abs.	EDTA-Blut	bei 18 bis 26°C 24 h	0,00 – 0,03 x10 ⁹ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Verdacht auf Infektionen oder Entzündungen, sowie auf Blutkrankheiten (z.B. Anämien, Leukämien)
BCR-ABL (quali.)	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 72 h	Negativ	Mo	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Reverse Transkription und real time PCR	Differentialdiagnose bei unklaren myeloproliferativen Neoplasien. Qualitativer Nachweis der BCR-ABL Expression als Stufendiagnostik.
BCR-ABL (quant.)	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 72 h	Eine majore molekulare Respons liegt bei einer IS-NCN < 0,1 % vor.	Mo	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Reverse Transkription und real-time PCR mit Standardkurven und IS-Kalibrator	Quantifizierung von BCR-ABL-Transkripten bei CML- und ALL-Patienten
CA 72-4	Serum	bei 20-25 °C 24 Stunden, bei 2-8 °C 30 Tage, bei -20°C 90 Tage	≤ 6,9 U/ml	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Diagnostik und Verlauf für das Magen-Karzinom. Zweitmarker für das Ovarial-Karzinom
CA125	Serum	bei 20-25 °C 8h bei 2-8 °C 5 Tage	≤ 35 U/ml	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Resttumor-/Rezidivnachweis beim Ovarialkarzinom. Mit HE4 im ROMA-Algorithmus: Risikoabschätzung bei Beckenraumforderung.
CA15-3	Serum	bei 20-25 °C 48h, bei 2-8 °C 5 Tage	<= 26,4 U/ml	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Diagnostik und Verlauf für das Mammakarzinom

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
CA19-9	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage bei 2-8 °C 14 Tage		Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei Karzino-men des Pankreas, der Leber, der Gallenwege und des Magens
Calreticulin-Mutation	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	negativ	Mi	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Real-time PCR	Verdacht auf myeloproliferative Neoplasie
CEA	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20°C 6 Monate	≤ 4,7 U/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Diagnose und Verlaufskontrolle gastrointesti-naler Karzinome
CRP	Serum	Bei 15-25°C 14 Tage	≤ 5mg/l	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Immunturbidi-metrie	Diagnostik und Verlaufskontrolle akuter Ent-zündungen
CYFRA	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 30 Tage, bei -20 °C 6 Monate	≤ 3,3 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei nicht kleinzelligem Bronchialkarzinom (NSCLC)
D-Dimer (FEU)	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	≤ 500 ng/ ml	Di - Do	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Turbidimetrie	Thromboseausschluss
DPYD-Mutationsanalyse	EDTA - Blut	bei 2 - 8°C 7 Tage	negativ	Fr	bis 7 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Real-time PCR	Screening von Patienten vor Gabe von 5-FU. Die Untersuchung deckt folgende DPYD-Vari-anten ab: DPD*2A (rs3918290); DPD*13 (rs55886062); DPD rs67376798; DPD rs56038477
Durchflusszytometrie - FACS	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 18-26°C 24 h		Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Durchfluß-zyto-metrie	Diagnostik und Beurteilung der Therapie von hämatologischen Neoplasien
Eisen	Serum	bei 15-25 °C 7 Tage bei 2-8 °C 3 Wochen bei (-15) - (-25) °C meh-rere Jahre	33-193 µg/dL	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Photometrie	zur Unterstützung der Diagnose und Überwa-chung von Eisenmangel und Eisenüberladung
Eisenfärbung (Berlinerblau-Reak-tion)	luftgetrocknete Kno-chenmarkaus-strich-präparate; Es können auch Ausstriche aus EDTA / Citrat Kno-chenmark-Aspirat an-gefertigt werden	bei 18-26°C 24 h	Ringsideroblasten > 15%	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Hellfeldmikro-skopie	Mit dieser Reaktion kann Eisen bzw. Eisenabla-gerungen sichtbar gemacht werden. Die Eisen-färbung wird nur im Knochenmark angewendet, um den Speicher-gehalt an Eisen festzustellen bzw. beim MDS atypische Ablagerungsformen zu detektieren.
Eosinophile Granulozyten	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 Stunden	0,04 – 0,48 x10 ⁹ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Coulter-Prinzip	Verdacht auf: Allergien, Autoimmun-erkrankungen, Derma-tosen (Hauterkrankungen), Infektionen (insb. parasitäre Krankheiten), Ma-ligne (bösartige) Neubildungen

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Erythrozyten	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 Stunden	3,87 – 5,68 x 10 ⁶ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Diagnostik von Anämien (z. B. Eisenmangel, hämolytisch, aplastisch). Kontrolle bei Polyglobulie / Polyzythämie. Verlaufskontrolle bei Transfusionen oder Therapien.
ESR1 Mutation (E380Q, S463P, L536H/R/P, Y537C/S/N und D538G)	Liquid biopsy aus cfDNA Spezial-Röhrchen	Bei 4-37°C 14 Tage	Negativ	Bei Bedarf	48 h nach Ansatz	Befund-erstellung am Ansatztag	dPCR	Hormonrezeptor-positiver, HER2-negativer Brustkrebs
Faktor II	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	79 – 131 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Faktor II-Mangel, Hämophilie
Faktor IX	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	65 – 150 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Hämophilie B, Hämophilie
Faktor V	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	62 – 139 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Faktor V-Mangel, Hämophilie
Faktor -V- Leiden Mutation (G1691A/R506Q)	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	Negativ	Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Reverse Transkription und real time PCR	Thrombophilie ist ein Zustand der Hyperkoagulation, der genetisch bedingt (vererbt) oder erworben sein kann. Es handelt sich um einen multifaktoriellen Zustand, und nur die gegenseitigen Wechselwirkungen zwischen Umwelt und Genen können zur Entwicklung einer klinischen Manifestation führen
Faktor VII	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	50 – 129 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Faktor VII-Mangel, Hämophilie
Faktor VIII	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	50 – 150 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Photometrie	Diagnose und Verlaufskontrolle der Hämophilie A, Von-Willebrand-Syndrom, Thrombophilie
Faktor X	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	77 – 131 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Faktor X-Mangel, Hämophilie
Faktor XI	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	65 – 150 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Faktor XI-Mangel, Hämophilie
Faktor XII	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	50 – 150 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Faktor XII-Mangel, Hämophilie
Faktor XIII Ag	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	75,2 – 154,8 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Turbidimetrie	Faktor XIII-Mangel, Hämophilie, Thrombophilie

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Ferritin	Serum	bei 20-25 °C 48 h, bei 2-8 °C 7 Tage, bei -20°C 12 Monate	13 – 400 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle von Eisenstoffwechselerkrankungen (Eisenmangel, Eisenüberladung, Hämatochromatosae)
Fibrinogen	Citratplasma	bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	200 – 393 mg/dl	Di - Do	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Koagulometrie	Verbrauchskoagulopathie (DIC), Hypo- oder Dysfibrinogenämie
Folsäure	Serum	bei 20-25 °C 2 h, bei 2-8 °C 48 h, bei -20°C 28 Tage	4,6-18,7 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Megaloblastäre Anämie, Mangelernährung, Malabsorption, system. hämatolog. Erkrankungen, chem. Hä-molyse, Dialyse, Vit-B12-Mangel, Schwangerschaft
Freie Leichtketten, Kappa	Serum	bei 2-8°C < 21 Tage	3,3 – 19,4 mg/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Turbidimetrie	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei Monoklo-naler Gammopathie
Freie Leichtketten, Lambda	Serum	bei 2-8°C < 21 Tage	5,7 – 26,3 mg/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Turbidimetrie	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei Monoklo-naler Gammopathie
FT3	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage, bei 2-8 °C 7 Tage, bei -20 °C 30 Tage	3,1-6,8 pmol/l	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Weitere Diagnostik bei V.a. Schilddrüsen-funktionsstörung, insbesondere bei pathol. TSH
FT4	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage, bei 2-8 °C 7 Tage, bei -20 °C 30 Tage	12-22 pmol/l	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Weitere Diagnostik bei V.a. Schilddrüsenfunktionsstörung insbesondere bei pathol. TSH
Gesamteiweiß	Serum	bei 20-25 °C 6 Tage, bei 4-8 °C 4 Wochen	60-80 g/l	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Photometrische Bestimmung nach der Biuret-Methode	Abklärung von Ernährungs-, Leber- und Nieren-erkrankungen. Hinweis auf Dehydratation (erhöht) oder Proteinverlust (erniedrigt). Basisparameter für Serumelektrophorese.
Hämatokrit	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	35,1 – 48,7 %	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Coulter-Prinzip	Abklärung und Verlaufskontrolle von Anämien. Diagnostik und Monitoring bei Polyglobulie / Dehydratation. Einschätzung des Blutverlusts.
Hämoglobin	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	12 - 16,75 g/dl	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Coulter-Prinzip	Diagnostik und Verlaufskontrolle von Anämien. Abklärung von Polyglobulie. Einschätzung von Blutverlust und Sauerstofftransportkapazität.
Haptoglobin	Serum	bei 15-25 °C 3 Monate	0,3-2,0 g/l	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Immunturbidi-metrie	Diagnostik und Verlaufsbeurteilung hämolytischer Erkrankungen ↓ bei intravaskulärer Hämolyse ↑ bei akuten Entzündungen
HBsAG	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 6 Monate	Nicht reaktiv	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufsbeurteilung der akuten oder chronischen Hepatitis B

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
HE4	Serum	bei 20-25 °C 5 Stunden, bei 2-8 °C 2 Tage, bei -20°C 12 Wochen	Alters abhängig: < 40 Jahre: < 60,5 pmol/l 40-49 Jahre: < 76,2 pmol/l 50-59 Jahre: < 74,3 pmol/l 60-69 Jahre: < 82,9 pmol/l ab 70 Jahre: < 104 pmol/l	Di, Fr	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei Ovarialkarzinom
HFE-Gen Mutationen	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	Negativ	Di	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Echtzeit-Polymerase-Kettenreaktion (qPCR) mit fluoreszenzmarkierten Sonden (Allelunterscheidung)	Abklärung bei Verdacht auf hereditäre Hämochromatose. Differenzialdiagnostik bei erhöhtem Ferritin/Transferrinsättigung. Familienuntersuchung bei nachgewiesener Mutation (Screening von Angehörigen). Prognostische Einschätzung und Therapielenkung (Aderlasstherapie).
HIV-Duo (Ag+Ak)	Serum	bei 20-25 °C 7 Tage, bei 2-8 °C 4 Wochen, bei -20 °C 3 Monate	Nicht reaktiv: negativ für HIV-1-Ag und negativ für Anti-HIV-1/2-AK	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Suchtest bei V.a. HIV-Infektion
IgA	Serum	bei 15-25 °C 8 Monate bei 2-8 °C 8 Monate	0,7 – 4,0 g/l	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Immunturbidimetrie	Hyper- und Hypogammaglobulinämie, V.a. selektiver IgA-Mangel, V.a. monoklonale Gammopathie, Therapie- und Verlaufskontrolle monoklonale Gammopathie, chron. Lebererkrankungen, rezidivierende Infekte
IgG	Serum	bei 15-25 °C 4 Monate bei 2-8 °C 8 Monate	7 – 16 g/l	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Immunturbidimetrie	Hyper- und Hypogammaglobulinämie, V.a. selektiver IgG-Mangel, V.a. monoklonale Gammopathie, Therapie- und Verlaufs-kontrolle monoklonale Gammopathie, chron. Lebererkrankungen, rezidivierende Infekte, Überprüfung des Immunstatus, HIV-Diagnostik, Immundefizienz
IgM	Serum	bei 15-25 °C 2 Monate bei 2-8 °C 4 Monate	0,4 – 2,3 g/l	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Immunturbidimetrie	Hyper- und Hypogammaglobulinämie, V.a. monoklonale Gammopathie, Therapie- und Verlaufskontrolle monoklonale Gammopathie, chron. Lebererkrankungen, rezidivierende Infekte

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Immuntypisierung	Serum	bei 2 - 8°C 10 Tage	Keine monoklonale Komponente nachweisbar	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Immundefixations-elektrophorese	Abklärung bei Verdacht auf monoklonale Gammopathie (z. B. MGUS, Multiples Myelom). Differenzierung unklarer Proteinbanden aus der Serumelektrophorese. Nachweis und Typisierung von Immunglobulinen (IgG, IgA, IgM, Kappa, Lambda). Verlaufskontrolle bekannter monoklonaler Erkrankungen.
Influenza A	Rachen-/Nasen-abstriche	bei 2 - 8°C 7 Tage, bei -80°C 6 Monate	Negativ	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	PCR	Atemwegsinfektion
Influenza B	Rachen-/Nasen-abstriche	bei 2 - 8°C 7 Tage, bei -80°C 6 Monate	Negativ	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	PCR	Atemwegsinfektion
INR	Citratplasma	Rechenwert	Ohne Antikoagulation 0,9 – 1,2 Nach TVT, LE und VHF 2,0 – 3,0 Nach Herzklappenersatz je nach Typ und Lage 2,5 – 4,0 Erhebliches Blutungsrisiko > 5,0	Di - Do	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Berechnet	Therapiekontrolle bei Vitamin-K-Antagonisten
JAK2-Mutation Exon12	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	negativ	Mi	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Real-time PCR	Verdacht auf myeloproliferative Neoplasie
JAK2-Mutation V617F	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	negativ	Mi	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Real-time PCR	Verdacht auf myeloproliferative Neoplasie
Leukozyten	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	3,71 – 10,67 x10 ³ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Abklärung von Infektionen (bakteriell, viral, parasitär). Diagnose und Verlaufskontrolle von Entzündungen. Unterstützung bei Verdacht auf Leukämien oder andere hämatologische Erkrankungen. Therapiekontrolle (z. B. unter Chemotherapie, Immunsuppression).
löslicher Transferrinrezeptor	Serum	bei 15-25 °C 6 Tage bei 2-8 °C 15 Tage bei -20 °C 13 Wochen	<u>Männer:</u> 20-76 Jahre: 1,80-4,70 mg/L (21,2-55,5 nmol/L) <u>Frauen:</u> 20-71 Jahre: 1,78-4,59 mg/L (21,0-54,2 nmol/L)	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Turbidimetrie	Differentialdiagnose der Anämie bei chronischen Erkrankungen versus Eisenmangelanämie

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Lupus Antikoagulanz (dRVVT, MixConLA, SCT)	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	≤ 1 Ratio	Di - Do	bis 14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Verdacht auf Antiphospholipid-Syndrom, Thrombophilie, Autoimmunerkrankungen (Lupus erythematodes), Abklärung rezidivierender Aborte, unklare aPTT-Verlängerung
Lymphozyten	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	1,15 – 3,52 x10 ⁹ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Abklärung von Virusinfektionen (z. B. EBV, CMV). Verdacht auf lymphoproliferative Erkrankungen (z. B. Leukämien, Lymphome). Kontrolle bei Immundefekten oder immunsuppressiver Therapie. Verlaufskontrolle bei chronischen Infektionen oder Autoimmunerkrankungen.
M. pneumonia	Rachen-/Nasen-abstriche	bei 2 - 8°C 7 Tage, bei -80°C 6 Monate	Negativ	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	PCR	Atemwegsinfektion
Mittl. korpuskul. Hämoglobin-gehalt	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	26,5 – 33,5 pg	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Abklärung von Anämien (z. B. Eisenmangel, Thalassämie, makrozytäre Anämien). Differenzierung zwischen hypochromen und normo-/hyperchromen Anämien. Verlaufskontrolle unter Therapie (z. B. Eisen- oder Vitamin-B12-Substitution).
Mittl. korpuskul. Hämoglobikonz.	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	32,9 – 35,4 g/dL	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Abklärung von Anämien (z. B. hypochrome Anämien bei Eisenmangel). Differenzierung von normo-, hypo- oder hyperchromen Erythrozyten. Verlaufskontrolle bei Therapien (z. B. Eisen, Vitamin B12, Folsäure).
Mittleres Thrombozyten-Volumen	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	7,42 – 10,77 fL	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Abklärung von Thrombozytopenien. Hinweis auf Thrombozytenaktivierung. Verlaufskontrolle bei Blutungs-/Entzündungserkrankungen.
mittleres Zellvolumen	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	78,4 – 97,6 fL	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Differenzierung von Anämien (mikrozytär, normozytär, makrozytär). Verlaufskontrolle bei Therapie von Blutbildungsstörungen.
Monozyten	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	0,25 – 0,99 x10 ⁹ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Abklärung von Infektionen (bakteriell, viral, parasitär). Hinweis auf chronisch-entzündliche oder maligne Erkrankungen. Verlaufskontrolle bei Entzündungen oder Leukämien.
MPL W515A/L/K/R- Mutationen	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	negativ	Mi	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Real-time PCR	Verdacht auf myeloproliferative Neoplasie

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Neutrophile Granulozyten	EDTA-Blut	bei 18-26°C 24 h	1,85 – 6,72 x10 ³ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatztag	Coulter-Prinzip	Diagnostik akuter bakterieller Infektionen. Hinweis auf Entzündungen, Gewebnekrosen oder Stressreaktionen. Verlaufskontrolle bei Infektionen, Leukämien oder Chemotherapie.
NSE	Serum	bei 20-25 °C 2 Tage, bei 2-8 °C 5 Tage, bei -20 °C 3 Monate	≤ 16,3 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei neuroen-dokrinen Tumoren
NT-proBNP	Serum	bei 20-25 °C 3 Tage, bei 2-8 °C 6 Tage	≤ 738 pg/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Zur Diagnose und Verlaufskontrolle bei Herz- und Niereninsuffizienz
Nucleophosmin-1 (NPM1)	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 72 h	Negativ	Bei Bedarf	bis 7 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Reverse Tran-skription und real time PCR	prognostische Bedeutung, da offenbar Patienten identifiziert werden können, die von einer Chemotherapie profitieren werden. Angesichts der hohen Prävalenz und Stabilität dieser Mutationen im Verlauf der Erkrankung könnten NPM1-Mutationen als ideale Ziele für die Beurteilung der minimalen Resterkrankung (MRD) bei AML dienen.
PIK3CA (E542K, E545K, E545Q, H1047R)	Liquid biopsy aus cfDNA Spezial-Röhr-chen	Bei 4-37°C 14 Tage	Negativ	Bei Bedarf	48 h nach Ansatz	Befund-erstellung am Ansatztag	dPCR	Hormonrezeptor-positiver, HER2-negativer Brustkrebs
Plasminogen	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	80,2 – 132,5 %	Di - Do	24 Stunden	Befund-erstellung am Ansatztag	Photometrie	Thrombophilie, Fibrinolyse-Diagnostik
PML-RARA bcr1&bcr2&bcr3	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 72 h	Negativ	Bei Bedarf	bis 7 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Reverse Tran-skription und real time PCR	zum Nachweis von Translokationen bei Leukä-mie sind für den quantitativen Nachweis der folgenden Fusi-onstranskripte
Procalcitonin (PCT)	Serum	Bei 20-25°C 24h, bei 2-8°C 48h	<= 0,1ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	DD schwerer systemischer bakt. Infekte von anderen Entzündungsreaktionen
Protein C (chrom.)	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	70 – 140 %	Di - Do	14 Tage	Befund-erstellung am Ansatztag	Photometrie	Protein C-Mangel, Thrombophilie, Verdacht auf angeborenen/ erworbenen Protein C-Man-gel
Protein C (ProClot)	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	70 – 140 %	Di - Do	14 Tage	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Protein C-Mangel, Thrombophilie, Verdacht auf angeborenen/ erworbenen Protein C-Man-gel
Protein S	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	63,5 – 149 %	Di - Do	14 Tage	Befund-erstellung am Ansatztag	Koagulometrie	Protein S-Mangel, Thrombophilie, erworbener Protein S-Mangel, z. B. bei Schwangerschaft oder hormoneller Kontrazeption

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Protein S Ag, frei	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	M 74,1 – 146,1 % W 54,7 – 123,7 %	Di - Do	14 Tage	Befund-erstellung am Ansatztag	Turbidimetrie	Abklärung hereditärer oder erworbener Thrombophilie. Diagnose bei rezidivierenden venösen Thrombosen. Differenzierung zwischen angeborenem und erworbenem Mangel (z. B. Lebererkrankung, Vitamin-K-Mangel, Schwangerschaft).
Prothrombin (Fak. II) Mutation (G20210A)	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	Negativ	Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Reverse Transkription und real time PCR	Abklärung hereditärer Thrombophilie. Risikoeinschätzung bei venösen Thrombosen und Lungenembolien. Abklärung familiärer Thrombosehäufungen. Entscheidungshilfe bei Thromboseprophylaxe (z. B. Schwangerschaft, Operation).
PSA, total	Serum	bei 20-25 °C 24 h, bei 2-8 °C 5 Tage, bei -20 °C 24 Wochen	≤ 4 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei Prostatakarzinom
Quick	Citratplasma	bei 20-25°C 8 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	70 – 130 %	Di - Do	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	Optische Koagulometrie	Globaltest für angeborene oder erworbene Blutgerinnungsstörungen, Vitamin-K-Mangel, Leberinsuffizienz
Rheumafaktor IgM	Serum	bei 20-25°C 24 Stunden bei 2-8°C 8 Tage bei -20°C 3 Monate	< 20 IU/ml	Di - Do	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	ELISA	Diagnose der rheumatoiden Arthritis
RSV	Rachen-/Nasen-abstriche	bei 2 - 8°C 7 Tage, bei -80°C 6 Monate	Negativ	Mo - Fr	24 h nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	PCR	Atemwegsinfektion

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
S100	Serum	bei 20-25 °C 8 h bei 2-8 °C 2 Tage, bei -20 °C 3 Monate	≤ 0,10 µl/l	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Prognose und Verlaufskontrolle des malignen Melanoms. Prognose von neurol. Erkrankungen
SARS-CoV-2 Ag	Rachen-/Nasen-abstriche	bei 2 - 8°C 7 Tage, bei -80°C 6 Monate	Negativ	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	PCR	Verdacht auf COVID-19; Atemwegsinfektion
SCC	Serum	bei 20-25 °C 5 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 12 Wochen	≤ 2.7 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Diagnostik und Verlaufskontrolle bei Prostatakarzinom
Serumelektrophorese	Serum	bei 2 - 8°C 10 Tage	Albumin: 55,8-66,1% Alpha-1-Globuline: 2,9-4,9% Alpha-2-Globuline: 7,1-11,8% Beta-Globuline: 8,4-13,1% Gamma-Globuline: 11,1-18,8%	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Kapillar-elektrophorese	Abklärung von monoklonalen Gammopathien (z. B. Multiples Myelom, Morbus Waldenström). Differenzierung polyklonaler Hypergammaglobulinämien (z. B. chronische Infektionen, Autoimmunerkrankungen). Kontrolle bei bekannten Plasmazellerkrankungen.
SOPHiA Genetics CLL	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	Referenzsequenz von human Genome hg19 Sequence	Alle 2 Wochen	bis 7-14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung 7 Tage nach Ansatz-tag	Next-Generation Sequencing (NGS)	Zur Bestimmung von Hämato-Onkologie-Genvarianten
β-2 Mikroglobulin	Serum	bei 15-25 °C 3 Tage, bei 2-8 °C 3 Tage	< 60 Jahre 0.8-2.4 mg/L > 60 Jahre ≤ 3.0 mg/L	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Immunologischer Trübungstest	Verlaufskontrolle und Prognosebeurteilung monoklonaler Gammopathie, Verlaufskontrolle akute Leukämie
Thrombinzeit	Citratplasma	bei 20-25°C 4 Stunden bei 2-8°C 24 Stunden bei -20°C > 3 Monate	10,3 – 16,6 sec	Di - Do	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Koagulometrie	Hämophilie, Fibrinogenmangel, DIC, Fibrinpolymerisationsstörungen
Thrombozyten	EDTA-Blut	24 h bei 18 bis 26°C	150,5 – 366,8 x 10 ³ /µl	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Coulter-Prinzip	Abklärung von Thrombozytopenien und Thrombozytosen
Transferrin	Serum	bei 15-25 °C 8 Tage bei 2-8 °C 8 Tage bei -20 °C (± 5 °C) 6 Monate 1x einfrieren	200-360 mg/dL	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Immunologischer Trübungstest	zur Unterstützung der Diagnose von Eisenmangel oder Eisenüberladung.
Transferrinsättigung	Serum		16-45 %	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Rechenwert	<ul style="list-style-type: none"> • Verdacht auf mangelnde Verfügbarkeit von Eisen • Verdacht auf Eisenüberladung • Beurteilung des Umsatzes von Eisen im Plasma (Eisen Turnover).
Trusight Oncology 500 Panel (TSO500)	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 2 - 8°C 7 Tage	Referenzsequenz von human Genome hg19 Sequence	1x pro Woche	bis 7-14 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung 7 Tage nach Ansatz-tag	Next-Generation Sequencing (NGS)	Zur Bestimmung von Hämato-Onkologie-Genvarianten

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
TSH	Serum	bei 20-25 °C 8 Tage, bei 2-8 °C 14 Tage, bei -20 °C 24 Monate	Hypothyreose: > 10 µU/ml Primäre Hypothyreose: > 50 µU/ml Grenzwertig erhöht: 4,2-10 µU/ml Grenzwertig erniedrigt: 0,1- 0,27 µU/ml Hyperthyreose: < 0,10 µU/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatztag	ECLIA	Screening Untersuchung zur Diagnose einer Schilddrüsenfunktionsstörung und Verlaufskontrolle unter Therapie
UGT1A1-Mutation (Irinotecan)	EDTA-Blut	bei 2 - 8°C 7 Tage	Negativ	Nach Bedarf	bis 7 Tage nach Probeneingang	Befund-erstellung am Ansatztag	PCR	Genetische Untersuchung des <i>UGT1A1</i> -Gens bei Verdacht auf hereditäre Hyperbilirubinämie (z. B. Morbus Gilbert, Crigler-Najjar) oder zur pharmakogenetischen Abklärung vor Irinotecan-Therapie.

Analyt	Material	Probenstabilität	Referenzbereich	Ansatz-tage	Bearbeitungszeit	Befunddauer	Methode	Indikation
Vitamin B12	Serum	bei 15-25 °C 2 h, bei 2-8 °C 48 h, bei -20°C 56 Tage	210-945 pg/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Chronisch atrophische Gastritis, vegane/vegetarische Ernährung, Morbus Crohn, Colitis Ulcerosa, Zöliakie, Z.n. Magenresektion
Vitamin D	Serum	bei 20-25 °C 8 h, bei 2-8 °C 4 Tage, bei -20 °C 24 Wochen	20-70 ng/ml	Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	ECLIA	Verdacht auf Vitamin D Mangel
vWF Ag	Citratplasma	bei 2-8°C 72 Stunden bei -20°C > 6 Monate	Blutgruppe 0 38 – 125,2 % Blutgruppe A+B+AB 49,2 – 169,7 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Turbidimetrie	Von-Willebrand-Syndrom, Hämophilie, Thrombophilie
vWF:RCo	Citratplasma	bei 2-8°C 72 Stunden bei -20°C > 6 Monate	Blutgruppe 0 48,2 – 201,9 % Blutgruppe A+B+AB 60,8 – 239,8 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Turbidimetrie	Von-Willebrand-Syndrom, Hämophilie, Thrombophilie
vWF-Akt/Ag-Quotient	Citratplasma	Rechenwert	≥ 0,7	Di - Do	bis 14 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	berechnet	Von-Willebrand-Syndrom, Hämophilie, Thrombophilie
vWF-Aktivität	Citratplasma	bei 2-8°C 72 Stunden bei -20°C > 6 Monate	Blutgruppe 0 41 – 125,9 % Blutgruppe A+B+AB 61 – 157,8 %	Di - Do	bis 14 Tage nach Pro-beneingang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Turbidimetrie	Von-Willebrand-Syndrom, Hämophilie, Thrombophilie
Zytomorphologie peripheres Blut	EDTA-Blut/ EDTA-Knochenmark	bei 18-26°C 24 Stunden		Mo - Fr	24 h nach Probenein-gang	Befund-erstellung am Ansatz-tag	Hellfeldmikro-skopie	Abklärung unklarer Anämien, Leukopenien, Thrombozytopenien. Verdacht auf hämatologische Neoplasien. Kontrolle bei Infektionen, Entzündungen oder Allergien. Verlaufskontrolle bei Knochenmark- oder Chemotherapien.